

DONAU-KREUZFAHRTEN: NACHHALTIGKEIT UND WERTSCHÖPFUNG FÜR LINZ UND OBERÖSTERREICH

Bekanntnis zum konstruktiven Miteinander bei Konferenz und Rundem Tisch

07.11.2019: Am 6. November 2019 luden in Linz die WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH und der Tourismusverband Linz gemeinsam mit den Reedereien Avalon Waterways (derzeit 9 Schiffe an der Donau) und Scenic Luxury Cruises (derzeit 13 Schiffe an der Donau) Wirtschaftstreibende, Interessensvertreter sowie touristische Branchenvertreter und Vertreter von Kulturinstitutionen und der Stadtpolitik zu einer Informationsveranstaltung über das Wertschöpfungspotential der Flusskreuzfahrt für den Standort Linz und die gesamte Region. Ziel dieser Veranstaltung war es, die Nachhaltigkeit und Wertschöpfung für Linz und Oberösterreich gemeinsam mit den Kreuzfahrtreedereien weiter zu verstärken.

Als Vertreter der Flusskreuzfahrtindustrie war es den Geschäftsführern bzw. Direktoren Burghart Lell (Avalon Waterways), Lucas Sandmeier (Scenic Luxury Cruises & Tours) sowie Marco van Ingen (RSR Shipping Company) ein Anliegen, eine gemeinsame Gesprächsbasis zu finden, um das Wertschöpfungspotential für Linz und die Region im Einvernehmen weiterzuentwickeln. *„Linz war für die Donaukreuzfahrt immer schon ein wichtiger Player mit enormen Entwicklungspotential. Die zentrumsnahen Anlegestellen tragen viel zur Attraktivität von Linz als Flusskreuzfahrtdestination bei. Die Reedereien sind neuen Ideen aufgeschlossen und offen für regionale Angebote und Landprogramme. Ein gutes Miteinander mit den Partnern vor Ort ist ein großes Anliegen, ebenso wie die Nachhaltigkeit, in die viel Geld investiert wird, sei es im Bereich Treibstoffforschung, Board-Kläranlagen, Mülltrennung, etc. Wir begrüßen jeden Landstromanschluss und sind selbstverständlich bereit, diese Anschlüsse zu nützen.“*, so Burghart Lell, Geschäftsführer Avalon Waterways.

„Die Landstromversorgung wird mit der via Donau nun einer österreichweiten Lösung zugeführt. Die Müllentsorgung der Kreuzfahrtschiffe wird bereits seit langem professionell von der Linz AG abgewickelt.“, freut sich Petra Riffert, Geschäftsführerin der WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH. Die Linzer Kultur- und Tourismusstadträtin Lang-Mayerhofer betont in diesem Zusammenhang, dass es seit einiger Zeit einen Runden Tisch zum Thema Donau-Kreuzfahrt gibt, der sich mit den offenen Fragen beschäftigt, die sich durch die steigende Zahl der Anlegungen ergeben. *„Es gibt ein klares Bekenntnis aller*

Gemeinderatsfraktionen, Linz als Standort für Donau-Kreuzfahrten weiter zu stärken. Gemeinsam wollen wir nachhaltige Lösungen finden“, zeigt sich Lang-Mayerhofer erfreut.

„Mit der Flusskreuzfahrt wird bereits jetzt eine erhebliche Wertschöpfung erzielt, es geht nun aber darum, diese für Linz und Oberösterreich noch zu steigern.“, betont Werbegemeinschaft Donau Oberösterreich Obmann Friedrich Bernhofer. Dazu erläutert er die direkten und indirekten Vorteile und Potentiale der Donau-Kreuzfahrt. So zeigt, laut Bernhofer, die Studie zum Nachweis positiver Wertschöpfungseffekte der Kabinenschiffahrt im Donaauraum von 2016, dass sich 75% der Gäste aus dem deutschsprachigen Raum sehr gut vorstellen können die Region wieder zu besuchen. Auch Befragungen am Donauradweg zeigen, dass ehemalige Passagiere als Einzelgäste durchaus wiederkommen, weil ihnen die Region gefallen hat. Auch Führungen durch die Linzer Innenstadt sind beliebt und werden gerne gebucht. Ebenso werben die Reedereien weltweit stark für die Donauregion, was zu einer starken Bekanntheitssteigerung der oberösterreichischen Donau im Ausland führt.

„Gäste aus aller Herren Länder sind ganz herzlich in Linz willkommen.“, betont der Linzer TV-Aufsichtsratsvorsitzende KR Manfred Grubauer. *„Bereits vor Jahren wurde mit dem Linzer Hafen und der Werbegemeinschaft Donau Oberösterreich ein Runder Tisch initiiert, um regionale Zulieferer zu gewinnen und die Angebote in Linz weiter auszubauen. So konnten gemeinsam mit den Reedereien zahlreiche Besuche von Kulturinstitutionen bspw. im Musiktheater, Lentos, Brucknerhaus, Ars Electronica Center, Höhenrausch, etc. angeboten werden. Wir begrüßen aber jede Angebotserweiterung.“,* so Grubauer.

Vertreter der Reedereien haben darauf hingewiesen, dass für die 150-200 Gäste pro Schiff vielfältige Landprogramme angeboten werden. Angefangen von privaten Landgängen über geführte Stadtführungen mit Austria Guides und Besuchen der nahegelegenen Stifte Wilhering und Sankt Florian. Vertreter der Austria Guides bestätigen, dass ihre Dienste für verschiedene Stadtführungen – speziell von den Schiffstouristen – bisher schon sehr stark in Anspruch genommen wurden und erklären sich bereit, gemeinsam mit den Reedereien neue, interessante und originelle Produkte zu entwickeln und diese auch für kleinere Gruppen und individuelle Führungen anzubieten. Auch die Vertreter der Kulturinstitutionen der Stadt und des Landes begrüßen den Wunsch nach einer verstärkten Zusammenarbeit mit den Reedereien. Kulturstadträtin Lang-Mayerhofer erklärt sich dazu bereit diese Zusammenarbeit zu koordinieren.

Sowohl die Konferenz als auch der Runde Tisch waren vom konstruktiven Miteinander aller Beteiligten geprägt. Zudem wurde vereinbart den runden Tisch in regelmäßigen Abständen mehrmals pro Jahr zu wiederholen.



Zur gutbesuchten Informations- und Diskussionsveranstaltung und zum Runden Tisch luden ein (v.l.n.r.): KR Manfred Grubauer (AR-Vorsitzender TV Linz), Petra Riffert (GF WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH), Burghart Lell (GF Avalon Waterways), Kultur- und Tourismusstadträtin Doris Lang-Mayerhofer, Marco van Ingen (RSR Shipping Company), Lucas Sandmeier (GF Scenic Luxury Cruises) und Friedrich Bernhofer (Obmann Werbegemeinschaft Donau Oberösterreich) © WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH

Nähere Informationen:

WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH

Tel.: +43 (0) 732/7277-800

info@donauregion.at

www.donauregion.at

Facebook: www.facebook.com/oe.donauregion

Online-Medienservice: presse.donauregion.at